

Oberseminar Geschichte der Mathematik
und der Naturwissenschaften

Re-Internationalisierung oder Re-Integration?

Mathematiker aus Deutschland und ihre internationalen Kontakte nach dem 2. Weltkrieg

Antina Scholz, M.A.

(Universität Wuppertal)

Fachbereich 08 – Physik,
Mathematik und Informatik

Institut für Mathematik

Univ.-Prof. Dr. Tilman Sauer
AG Geschichte der Mathematik
und der Naturwissenschaften

Johannes Gutenberg-
Universität Mainz

Staudingerweg 9
55099 Mainz

Tel. +49 6131 39-22837
Fax +49 6131 39-24659

tsauer@uni-mainz.de
www.uni-mainz.de

Sekretariat
Natalia Poleacova
Raum: 05-525
Tel. +49 6131 39-23706
Fax +49 6131 39-24659
Mail npoleaco@uni-mainz.de

Abstract:

Nach dem 2. Weltkrieg wurden die Mathematiker aus Deutschland erstaunlich schnell wieder in die internationale mathematische Community aufgenommen, insbesondere im Vergleich zu der Situation nach dem 1. Weltkrieg. Die Prozesse dieser (Re-)Internationalisierung, bzw. (Re-)Integration sollen anhand verschiedener Faktoren beleuchtet werden. Dabei sollen unter anderem die Fragen beantwortet werden, wie sich die Wiedereingliederung der deutschen Mathematiker in die internationale Community nach dem Zweiten Weltkrieg im Detail gestaltet hat und in wie weit sich die politischen Rahmenbedingungen des Kalten Krieges auf die Internationalisierung der Mathematik in Deutschland auswirkten. Im Vortrag werden diese Prozesse insbesondere anhand der Rolle der deutschen Mathematiker auf internationalen mathematischen Tagungen der Nachkriegszeit (z.B. auf dem ICM in Cambridge, 1950), sowie anhand ihres Mitwirkens in der International Mathematical Union (IMU) dargestellt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Zeit: Mittwoch, 20.12.2017, 17.00-18.30h

Ort: Raum 05-514, Institut für Mathematik, Staudingerweg 9, 55099 Mainz

gez. Tilman Sauer
Martina Schneider